

Dienstbesprechung Abt. Medienbearbeitung

PROTOKOLL

13.7.2016

9:16 – 9:42 UHR

MEDIENBEARBEITUNG

SITZUNGSLEITUNG	Leiwesmeyer
PROTOKOLLFÜHRER	Freitag
TEILNEHMER	MitarbeiterInnen Medienbearbeitung
VERTEILER	MitarbeiterInnen Medienbearbeitung

TAGESORDNUNGSPUNKTE	ZU ERLEDIGEN DURCH
<p>1. Protokoll der letzten Besprechung: Zum Protokoll der letzten Besprechung gibt es keine Änderungswünsche. Die nächste Besprechung ist am Mittwoch, 10.8.2016 um 9:15 Uhr</p>	
<p>2. Berichte</p> <p>Personal: Frau Schmieder hat am 12.7. den Dienst an der UB Regensburg angetreten. Sie wird jeweils zur Hälfte in der Benutzung und in Abt. I eingesetzt. In Abt. I ist sie mit Aussonderungen und Buchdatenbearbeitung betraut.</p> <p>Ausstellungen: Gestern (12.7.) war die Eröffnung der Ausstellung „10 Jahre Werbefunkarchiv“. Frau Leiwesmeyer wird klären, ob die Teilnahme an derartigen Veranstaltungen auf Dienstzeit möglich ist.</p> <p>Betriebsausflug: Herr Schröder hat mittlerweile die Termine und Ziele der beiden Ausflüge bekanntgegeben und in VIBE eine Anmeldemöglichkeit eingerichtet.</p>	Leiwesmeyer
<p>3. Berichte aus dem Bereich Erwerbung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projekt „DEAL – Bundesweite Lizenzierung von Angeboten großer Wissenschaftsverlage“ Derzeit laufen Verhandlungen mit dem Verlag Elsevier über eine bundesweite Lizenz zum Gesamtbestand der Online-Zeitschriften. Für uns bedeutet dies, dass für das Abojahr 2017 alle Abos zu Zeitschriften des Verlags gekündigt werden, selbst wenn der Vertrag noch nicht abgeschlossen sein sollte. Man geht davon aus, dass Elsevier den Zugang weiterhin offen halten wird. Betroffen von dieser Kündigung sind aber auch die Print-Abonnements, die dann ab Januar definitiv nicht zur Verfügung stehen werden. Dieses Vorgehen wurde vom Bibliotheksausschuss gebilligt. Für die Zeitschriftenbearbeitung bedeutet dies eine Reduzierung des Rechnungsaufkommens, vor allem, falls zukünftig auch mit den Verlagen Wiley und Springer ein derartiges Abkommen zustande käme. - Etatmodell Die Fachreferate erarbeiten derzeit eine Übersicht über den Grundbedarf ihrer jeweiligen Fächer, auf deren Grundlage die prozentuale Verteilung der Mittel berechnet werden könnte. Alternativ werden auch die Etatverteilungsmodelle der UB Konstanz und der UB der Humboldt-Universität geprüft. Das Ergebnis wird dem Bibliotheksausschuss in der Herbstsitzung vorgelegt werden. - EDIFACT (Electronic Interchange for Administration, Commerce and Transport) EDIFACT ist ein Austauschformat für elektronische Daten im Geschäftsverkehr, das auch vom deutschen Buchhandel genutzt wird. Auch für unser Erwerbungs-system gibt es hierfür eine Schnittstelle, sowohl für die Bestellung wie für die Rechnungsbearbeitung. Da die bayerischen Erwerbungsleiter letztere sehr loben, haben sich Frau Leiwesmeyer, Frau Wagner und Frau Freitag die Arbeit mit Edifact an der UB Würzburg angesehen. Die Arbeiterleichterung besteht darin, dass Rechnungsnummern, Bestellnummern und Preise nicht mehr manuell eingetragen werden müssen. Alle sonstigen Prüfungen und Bearbeitungsschritte (Rechnung abzeichnen, Inventar-nummer eintragen, stempeln ...) müssen weiterhin gemacht werden. Zunächst sollen auf dem Testsystem Rechnungen der Firma EBSCO bearbeitet werden. Sobald EDIFACT auf dem Testsystem zufriedenstellend läuft, könnten die großen Herbstrechnungen von EBSCO damit bearbeitet werden. Danach ist an eine schrittweise Übernahme auch im Monographienbereich gedacht. Dies ist ein langwieriger Prozess, da mit einzelnen Buchhändlern die technischen und logistischen Voraussetzungen geklärt werden müssen. 	
<p>4. Berichte aus dem Bereich Katalogisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> - RDA Am 21.7. findet eine Spezialschulung zu Körperschaften statt, für die schon viele Anmeldungen, auch von den zugeordneten Bibliotheken, vorliegen. - RDA-Schulungsgruppe in München: 	

Universitätsbibliothek Regensburg

	<p>An der BSB wird eine Schulungsgruppe eingerichtet, die sich u.a. um die Schulung von Mitarbeitern kleinerer Bibliotheken kümmern soll. Frau Kempf und Frau Mairföls haben sich bereit erklärt, in dieser Gruppe mitzuwirken. In einem ersten Treffen am 2. August soll zunächst ein Konzept erarbeitet werden.</p> <p>- Neue Teilnehmer am Regensburger Bibliotheksverbund: Es gibt zwei neue Interessenten für die Teilnahme am Regensburger Bibliotheksverbund: Die Bibliothek des Instituts Papst Benedikt und die Bibliothek des Priesterseminars. Beim Institut gibt es schon konkrete Termine (Frau Kempf und Frau Freitag besuchen am 19.7. das Institut), während das Priesterseminar nur eine sehr allgemeine Anfrage an die Verbundzentrale gestellt hat, welche an die UB Regensburg weitergeleitet wurde.</p>	
5.	<p>AG Arbeitssicherheit Am 12.07. fand die zweite Besprechung der AG Arbeitssicherheit statt. Dabei stellten die Mitglieder die bisher ermittelten Problembereiche vor. Dies sind u.a.: Sichere Kabelverlegung an verschiedenen Arbeitsplätzen, sichere Unterbringung von Chemikalien (Lackdosen), Bleiabrieb bei der Telelift-Anlage, Unfallgefahr im Kompakmagazin. Es gibt dringenden Nachholbedarf bei den Themen Brandschutzunterweisung, Ausbildung weiterer Ersthelfer, Beschilderung der Fluchtwege. In Zusammenhang mit den diesjährigen Brandschutzunterweisungen, die im Oktober/November stattfinden werden, sollen die Mitarbeiter auch über das Verhalten in Notfällen informiert werden. Außerdem werden Erste-Hilfe-Kurse für Mitarbeiter angeboten.</p>	
6.	<p>Verschiedenes Erste-Hilfe-Kästen: Frau Bruns wies darauf hin, dass fehlende Materialien in den Verbandskästen bei der Materialausgabe erhältlich sind. Eine Überprüfung der Erste-Hilfe-Kästen findet einmal jährlich statt. Wer das letzte Pflaster (oder anderes Material) entnimmt, soll neues besorgen.</p>	